

Medieninformation

Sächsisches Staatsministerium für Infrastruktur und
Landesentwicklung

Ihre Ansprechpartnerin
Annegret Fischer

Durchwahl
Telefon +49 351 564 50021

medien@smil.sachsen.de*

04.06.2021

Landeserntedankfest 2022 in Zittau

Herzlich Willkommen in der Dreiländerregion Oberlausitz

Die Große Kreisstadt Zittau im Landkreis Görlitz wird Ausrichter des 23. Sächsischen Landeserntedankfestes im Jahr 2022. Staatsminister Thomas Schmidt und der Geschäftsführer des Sächsischen Landeskuratoriums Ländlicher Raum e. V. (SLK), Peter Neunert, informierten darüber heute (4. Juni 2021) bei einem Besuch in der Stadt. Vom 30. September bis zum 3. Oktober 2022 wird Zittau Gastgeber für Sachsens größtes Erntedankfest sein.

Zittau ist mit seinen 25 000 Einwohnern eine lebendige, attraktive und sehr internationale Stadt. Wirtschaft und Wissenschaft, Kultur und eine reiche Geschichte geben der Stadt im Dreiländereck von Deutschland, Polen und Tschechien ein besonderes Flair. Die unvergleichliche Landschaft des Naturparks Zittauer Gebirge macht Zittau zu einem beliebten Lebens- und Urlaubsort. Textilindustrie und Autobau waren über viele Jahrzehnte wichtige Wirtschaftszweige. Heute sind moderne Forschungseinrichtungen, Betriebe der Energie- und Elektrotechnik sowie der Mittelstand und das Handwerk bestimmende Wirtschaftsfaktoren. Zittau hat eine reiche Tradition im Gemüseanbau, noch heute gibt es rings um die Stadt viele Gärtnereien. Das Theater und viele große und kleine Kultureinrichtungen, historisch wertvolle Parkanlagen und der Olbersdorfer See vor den Toren der Stadt laden zur Erholung und Entspannung ein.

Die Stadt war schon häufiger Gastgeberin für große Feste. Die Sächsische Landesgartenschau 1999, der Tag der Sachsen 2001 oder die offiziellen Feierlichkeiten der EU-Ostererweiterung 2004 zogen hunderttausende Gäste in das Dreiländereck und die Stadt.

Höhepunkte des Landeserntedankfestes 2022 werden unter anderem die feierliche Eröffnung am Freitag, die Prämierungsveranstaltung des Wettbewerbes »Schönste Erntekrone – schönster Erntekranz des Freistaates Sachsen« am Samstag sowie ein ökumenischer Erntedankfestgottesdienst

Hausanschrift:
Sächsisches Staatsministerium
für Infrastruktur und
Landesentwicklung
Archivstr. 1
01097 Dresden

<https://www.smil.sachsen.de/>

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

und ein Festumzug am Sonntag sein. An den drei Festtagen präsentieren sich Vereine und Verbände sowie Hochschuleinrichtungen und Unternehmen aus der Region und dem gesamten Freistaat Sachsen.

Hintergrund:

Mindestens für die Hälfte der Bevölkerung, die im Freistaat Sachsen lebt, ist der ländliche Raum Heimat. In den zurückliegenden Jahrzehnten hat er sich zu einem attraktiven Wohn-, Arbeits- und Sozialraum entwickelt. Das Sächsische Landeserntedankfest soll das Engagement, die Leistungen der Menschen, die hierbei durch sie erbracht wurden, würdigen.

Von 1998 bis 2019 fand das Landeserntedankfest alljährlich in einem der drei früheren Regierungsbezirke Chemnitz, Dresden und Leipzig statt. Die Stadt Borna war im Jahr 2019 Gastgeber für das 22. Landeserntedankfest. In den Jahren 2020 und 2021 musste das Landeserntedankfest von der Ausrichterstadt Oelsnitz / Vogtland pandemiebedingt leider abgesagt werden.

Für das Jahr 2023 wird eine Gastgeberstadt aus dem Direktionsbezirk Leipzig gesucht. Interessierte Kommunen können sich bis zum 15. Dezember 2021 beim Sächsischen Landeskuratorium Ländlicher Raum e. V. bewerben. Die Bewerbungsunterlagen sind unter folgender Adresse abrufbar: www.slk-miltitz.de.

Das Landeserntedankfest wird mitfinanziert aus Mitteln des Freistaates Sachsen auf der Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes.

Links:

Mehr Informationen unter: [Landeserntedankfest:](#)